

öffentliche N I E D E R S C H R I F T  
**VERTEILER:**

<b>Körperschaft</b> : Stadt Norderstedt	
<b>Gremium</b> : Hauptausschuss, HA/073/ IX	
<b>Sitzung am</b> : 26.03.2007	
<b>Sitzungsort</b> : Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
<b>Sitzungsbeginn</b> : 18:15 n	<b>Sitzungsende</b> : 21:55

**Öffentliche Sitzung**  
**Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

<b>Genehmigt und wie folgt unterschrieben:</b>		
Vorsitzende/r	: gez.	Günther Nicolai
Schriftführer/in	: gez.	Kristin Langhanki

# TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 26.03.2007

## Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

**Nicolai, Günther**

Teilnehmer

<b>Algier, Ute</b>	<b>21.20 - 21.40 Uhr für Herrn Schlichtkrull</b>
<b>Behr, Peter</b>	
<b>Berg, Arne - Michael</b>	
<b>Grote, Hans-Joachim</b>	<b>Oberbürgermeister</b>
<b>Hagemann, Holger-W.</b>	
<b>Hahn, Sybille</b>	
<b>Lange, Jürgen</b>	
<b>Matthes, Uwe</b>	
<b>Paschen, Herbert</b>	
<b>Paustenbach, Johannes</b>	
<b>Peihs, Heideltraud</b>	<b>für Herrn Limbacher</b>
<b>Plaschnick, Maren</b>	<b>für Frau Reinders</b>
<b>Schlichtkrull, Rainer</b>	

Verwaltung

<b>Becker, Siegried</b>	<b>Amt 10</b>
<b>Bostelmann, Klaus</b>	<b>Amt 44</b>
<b>Freter, Anke</b>	<b>Amt 20</b>
<b>Freter, Harald Dr.</b>	<b>Erster Stadtrat</b>
<b>George, Rüdiger</b>	<b>Abt. 444</b>
<b>Jonuleit, Birgitt</b>	<b>Abt. 103, Azubi</b>
<b>Kalz, Elke</b>	<b>Amt 10</b>
<b>Kriese, Tobias</b>	<b>Amt 20</b>
<b>Langhanki, Kristin</b>	<b>Abt. 102, Protokoll</b>
<b>Martin, Susanne</b>	<b>Abt. 442</b>
<b>Radel, Margret</b>	<b>Personalrat</b>
<b>Richter, Gabriele</b>	<b>Abt. 441</b>
<b>Syttkus, Wulf-Dieter</b>	<b>Amt 20</b>
<b>Zug, Rainhard</b>	<b>Amt 14</b>

sonstige

<b>Bertermann, Marc-Mario</b>	<b>Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH</b>
-------------------------------	---

**Ehrenfort, Renate**  
**Engel, Uwe**  
**Jach, Edith**  
**Kahlsdorf, Jens**  
**Paschen, Charlotte**  
**Stockmann, Fritz-Jürgen**  
**Thiele, Rajas**

**Stadtvertreterin**  
**Stadtvertreter**  
**Seniorenbeirat**  
**Stadtvertreter**  
**Stadtpräsidentin**  
**Kulturstiftung Norderstedt**  
**Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH**

Entschuldigt fehlten

**Limbacher, Manfred**  
**Reinders, Anette**

4  
**VERZEICHNIS DER**  
**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 26.03.2007

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :**

**Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :**

**Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :**

**Einwohnerfragestunde**

**TOP 4 : A 07/0111**

**Umbesetzung von Aufsichtsräten - hier: Antrag der CDU Fraktion vom 15.03.2007**

**TOP 5 : B 07/0115**

**Grundsatzbeschluss zur Änderung der Organisationsstruktur im Bereich FORUM  
hier: Bildung eines städt. Eigenbetriebes "Kulturwerk" und eines städt. Eigenbetriebes  
"Bildungswerke"**

**TOP 6 : B 07/0102**

**Besetzung des Jugendhilfeausschusses**

**TOP 7 : B 07/0107**

**Bestellung Rechnungsprüferin gemäß § 115 Abs. 2 GO**

**TOP 8 : B 07/0105**

**Bewertungsrichtlinie für die Erstellung der Eröffnungsbilanz**

**TOP 9 : B 07/0106**

**Wirtschaftsplan für das Jahr 2007 der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH**

**TOP 10 : B 07/0104**

**3. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Norderstedt für das Haushaltsjahr 2007**

**TOP 11 :**

**Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 11.1**

**:**

**Bericht des Oberbürgermeisters - Erlass bzgl. Trägerschaft Jugendhilfe**

**TOP 11.2**

**:**

**Bericht des Oberbürgermeisters - Verwaltungskooperation mit Ellerau, Veranstaltung**

**in Nortorf**

**TOP 11.3**

**:**

**Anfrage Herr Matthes - Sondersitzung der Stadtvertretung**

**TOP 11.4**

**:**

**Anfrage Frau Plaschnick - Kommentierung Bracker / Dehn zur Gemeindeordnung**

**Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 12 : B 07/0110**

**Bildung eines Treuhandbereiches "Wettbewerb Ulzburger Straße"**

**TOP 13 :**

**Ablauf Wahl Stadträtinnen / Stadträte, Besprechungspunkt**

**TOP 14 :**

**Berichte und Anfragen - nicht öffentlich**

**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 26.03.2007

**TOP 1:  
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende Herr Nicolai begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei derzeit 12 stimmberechtigten Mitgliedern fest.

**TOP 2:  
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

Der Vorsitzende Herr Nicolai schlägt vor, den TOP alt 6 (Besetzung des Jugendhilfeausschusses) nach der Sondersitzung der Stadtvertretung um 20 Uhr zu beraten. Ggf. ist dieser TOP abzusetzen.

**Abstimmung zur so geänderten Tagesordnung:**

Bei 7 Ja-, 2 Nein-Stimmen sowie 3 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

Die Nichtöffentlichkeit (wie in der Tagesordnung ausgedruckt) wird einvernehmlich hergestellt.

**TOP 3:  
Einwohnerfragestunde**

Keine Fragen.

**TOP 4: A 07/0111  
Umbesetzung von Aufsichtsräten - hier: Antrag der CDU Fraktion vom 15.03.2007**

Herr Schlichtkrull erläutert den Antrag der CDU – Fraktion.

Herr Paustenbach beantragt, den freien Sitz im Aufsichtsrat EGNo mit Herrn Uwe Engel, den freien Sitz im Aufsichtsrat MeNo mit Frau Sybille Hahn zu besetzen.

Frau Plaschnick beantragt die Änderung des Gesellschaftervertrages der EGNo bzgl. der Sitzverteilung zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses.

Herr Matthes beantragt die Abberufung von Herrn Rolf Kasten sowie die Neubenennung von Frau Helga Strommer im Aufsichtsrat der Haus im Park gGmbH.

Es folgt eine Sitzungsunterbrechung von 18.25 – 18.30 Uhr.

Herr Matthes beantragt, dass wenn Herr Christoph Prüfer aus dem Aufsichtsrat der EGNo abberufen wird, Frau Anette Reinders ebenfalls abberufen wird. Danach soll Herr Christoph Prüfer neu benannt werden.

## **Beschluss**

### **Aufsichtsrat Haus im Park**

Abberufung eines Mitglieds	Herr Rolf Kasten einstimmig angenommen
Neubenennung eines Mitglieds	Frau Helga Strommer einstimmig angenommen
Abberufung eines Mitglieds	Herr Holger Hagemann einstimmig angenommen
Neubenennung eines Mitglieds	Herr Heinz-Werner Tyedmers einstimmig angenommen

### **Aufsichtsrat EGNo**

Abberufung eines Mitglieds	Herr Christoph Prüfer bei 7 Ja-, 5 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen
Neubenennung eines Mitglieds	Herr Arne-Michael Berg bei 7 Ja-, 5 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen
Die Benennung von Herrn Uwe Engel hat sich damit erübrigt.	
Abberufung eines Mitglieds	Frau Anette Reinders bei 7 Ja-, 5 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen
Neubenennung eines Mitglieds	Herr Christoph Prüfer bei 7 Ja-, 5 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen

### **Aufsichtsrat MeNo**

Abberufung eines Mitglieds	Herr Arne-Michael Berg einstimmig angenommen
Neubenennung eines Mitglieds	Herr Holger Hagemann bei 7 Ja-, 5 Nein-Stimmen mehrheitlich

8  
angenommen

Abberufung eines Mitglieds            Herr Günther Döscher  
bei 7 Ja-, 5 Nein-Stimmen mehrheitlich  
angenommen

Neubenennung eines Mitglieds        Herr Günther Döscher  
bei 7 Ja-, 5 Nein-Stimmen mehrheitlich  
angenommen

**TOP 5:    B 07/0115**

**Grundsatzbeschluss zur Änderung der Organisationsstruktur im Bereich FORUM  
hier: Bildung eines städt. Eigenbetriebes "Kulturwerk" und eines städt. Eigenbetriebes  
"Bildungswerke"**

Frau Plaschnick stellt folgenden Änderungsantrag:

„Im Beschlussvorschlag muss es heißen:

**2. Absatz, 1. Spiegelstrich: die Bildung der Sondervermögen (**Eigenbetriebe mit Eigenkapital und Anlagevermögen und Gründungsdatum**) – Abstimmung a**

**2. Absatz: letzter Satz wird gestrichen. – Abstimmung b**

**3. Absatz: Die Sätze 1 – 3 vor den Spiegelstrichen werden ersetzt durch folgenden Text:  
Zum abschließenden Gründungsbeschluss für die Eigenbetriebe wird der Oberbürgermeister folgende Unterlagen vorlegen:“ - Abstimmung c**

Herr Paustenbach stellt folgenden Ergänzungsantrag:

„Der Vorschlag „Grundsatzbeschluss zur Änderung der Organisationsstruktur im Bereich FORUM“ ist im Punkt 2 um folgenden Absatz zu ergänzen:

- „In den Betriebssatzungen der Eigenbetriebe Kulturwerke und Bildungswerke ist festzulegen: Der Wirtschaftsplan (Erfolgs-, Vermögensplan, Stellenübersicht) ist um einen Produkt- und Leistungsplan zu ergänzen. Der Produkt und Leistungsplan wird ebenfalls von der Stadtvertretung beschlossen, er weist alle Produkte und Leistungen mit kalkulierten Kosten und Preisen aus. – Abstimmung d

Punkt 3 ist um folgende Absätze zu ergänzen:

- Es ist sicherzustellen, dass für den städtischen Gesamthaushalt (Stadt und Eigenbetriebe) keine Mehrkosten durch den Aufbau von Doppel- oder Dreifachstrukturen entstehen. – Abstimmung e
- Die Vorbereitung zur Bildung der beiden Eigenbetriebe wird als ständiger Beratungspunkt in die Tagesordnungen des Kultur- und des Hauptausschusses aufgenommen. Von der Verwaltung sind jeweils schriftliche Berichte über den aktuellen Stand vorzulegen.“ – Abstimmung f

Fragen der Mitglieder werden beantwortet.

**Es folgt aufgrund der Sondersitzung der Stadtvertretung eine Sitzungsunterbrechung von 19.50 – 20.15 Uhr.**



Herr Oberbürgermeister Grote erklärt, dass im Rahmen des Wirtschaftsplanes ein Produkt- und Leistungsplan erstellt wird.

Aufnahme der Protokollnotiz: Bei 9 Ja-, 0 Nein-Stimmen sowie 2 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen, Frau Plaschnick nimmt nicht an der Abstimmung teil.

Herr Schlichtkrull stellt zum Antrag der SPD – Fraktion folgenden Änderungsantrag:

„Es ist sicherzustellen, dass für den städtischen Gesamthaushalt (Stadt und Eigenbetriebe) keine dauerhaften Mehrkosten entstehen.“ – *Abstimmung g*

Herr Schlichtkrull bittet um eine regelmäßige Berichterstattung im Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften und Hauptausschuss durch die Verwaltung.

Die Aufnahme der Protokollnotiz wird einstimmig angenommen.

Es folgt eine von Herrn Paustenbach beantragte Sitzungsunterbrechung von 20.25 – 20.30 Uhr.

Frau Plaschnick beantragt Einzelabstimmung:

- |               |  |
|---------------|--|
| Abstimmung a: | Bei 5 Ja- und 7 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.                   |
| Abstimmung b: | Bei 2 Ja-, 7 Nein-Stimmen sowie 3 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt. |
| Abstimmung c: | Bei 5 Ja- und 7 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.                   |
| Abstimmung d: | Bei 5 Ja- und 7 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.                   |
| Abstimmung g: | Bei 7 Ja- und 5 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.                  |
| Abstimmung e: | ist mit der Abstimmung g erledigt.                                     |
| Abstimmung f: | Bei 5 Ja- und 7 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.                   |

Herr Paustenbach bittet um Aufnahme der Begründung zum Änderungsantrag der SPD ins Protokoll:

Bei 5 Ja- und 7 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

## **Beschluss**

1. Der Hauptausschuss hält die Gründung zweier Eigenbetriebe (Kulturwerk und Bildungswerke) vom Grundsatz her für sinnvoll und empfiehlt der Stadtvertretung entsprechende Schritte einzuleiten. Bis zur abschließenden Entscheidung im Dezember 2007 sind die Voraussetzungen zu präzisieren.
2. Der Hauptausschuß empfiehlt der Stadtvertretung, den Oberbürgermeister dementsprechend zu bitten, die hierfür erforderlichen Beschlüsse der Stadtvertretung bis zu deren Sitzung im Dezember 2007 vorzubereiten. Hierzu zählen insbesondere:
  - die Bildung der Sondervermögen (Eigenkapital, Eigenbetriebe)
  - die Betriebssatzungen der Eigenbetriebe „Kulturwerk“ und „Bildungswerke“
  - die Bestellung der jeweiligen Leitungen der Eigenbetriebe
  - die Bildung entsprechender „Werk-/Betriebsausschüsse“ durch Änderung der Hauptsatzung.

Die Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH wird hierbei dem Eigenbetrieb „Kulturwerk“ und die Norderstedter Bildungsgesellschaft mbH wird dem Eigenbetrieb „Bildungswerke“ zugeordnet.
3. Die konkrete Umsetzung erfolgt dann im Falle einer Zustimmung im Jahr 2008 und ist bis zum 31.12.2008 abzuschließen. Der Oberbürgermeister wird gebeten, einen

entsprechenden Maßnahmen- und Zeitplan zu erarbeiten und dem Hauptausschuss bis Oktober/November 2007 vorzulegen.

Hierbei sind insbesondere folgende Umsetzungsdetails darzustellen:

- haushaltsmäßige Darstellung ggfs. durch einen Nachtrag zum Haushalt 2008
- Aufstellung von Wirtschaftsplänen für die Eigenbetriebe
- räumliche Unterbringung
- Personal
- Sachausstattung (z.B. Inventar, EDV)
- Übergangsregelung zur Wahrnehmung von Querschnittsaufgaben.

Es ist sicherzustellen, dass für den städtischen Gesamthaushalt (Stadt und Eigenbetriebe) keine dauerhaften Mehrkosten entstehen.

#### **Abstimmung zur so geänderten Vorlage:**

1. Abschnitt Bei 10 Ja-, 0 Nein-Stimmen sowie 0 Enthaltungen einstimmig angenommen.
2. Abschnitt Bei 7 Ja- und 5 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.
3. Abschnitt Bei 7 Ja- und 5 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.

Abstimmung gesamt: Bei 7 Ja- und 5 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.

#### **TOP 6: B 07/0102 Besetzung des Jugendhilfeausschusses**

Von der Tagesordnung abgesetzt.

#### **TOP 7: B 07/0107 Bestellung Rechnungsprüferin gemäß § 115 Abs. 2 GO**

#### **Beschluss**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung:  
Frau Anja Albrecht wird mit Wirkung vom 01.05.2007 zur Rechnungsprüferin bestellt.

#### **Abstimmung:**

Bei 12 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

#### **TOP 8: B 07/0105 Bewertungsrichtlinie für die Erstellung der Eröffnungsbilanz**

Fragen der Mitglieder werden beantwortet.  
Frau Hahn regt ein Inhouse-Seminar für die Mitglieder der Mitglieder des Hauptausschusses zum Thema Doppik an. Dieser Vorschlag wird vom Hauptausschuss unterstützt.

#### **Beschluss**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung zu beschließen:

Die in Fassung der Anlage 1 beigefügte Bewertungsrichtlinie wird als Grundlage für die im Rahmen der Doppikeinführung aufzustellende Eröffnungsbilanz beschlossen.

**Abstimmung:**

Bei 12 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 9: B 07/0106**

**Wirtschaftsplan für das Jahr 2007 der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH**

Fragen der Mitglieder werden beantwortet.

**Beschluss**

Die Stadtvertretung nimmt den Wirtschaftsplan der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH für das Wirtschaftsjahr 2007 zur Kenntnis.

**TOP 10: B 07/0104**

**3. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Norderstedt für das Haushaltsjahr 2007**

Herr Oberbürgermeister Grote gibt Erläuterungen zur Vorlage sowie eine Veränderungsliste als **Anlage 1** zu Protokoll.

Frau Algier vertritt von 21.20 – 21.40 Uhr Herrn Schlichtkrull.

Fragen der Mitglieder werden beantwortet.

**Beschluss**

Es wird folgende 3. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007 beschlossen:

**3. Nachtragshaushaltssatzung  
der Stadt Norderstedt für das Haushaltsjahr 2007**

Aufgrund des § 80 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom \_\_\_\_\_ folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

**§ 1**

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

erhöht um	Vermindert um	Und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge Gegenüber bisher	Nunmehr festgesetzt auf
EUR	EUR	EUR	EUR

1. im			
Verwaltungshaushalt			
die Einnahmen	256.600	171.728.300	171.984.900
die Ausgaben	256.600	171.728.300	171.984.900
2. im			
Vermögenshaushalt			
die Einnahmen	2.315.400	40.990.100	38.674.700
die Ausgaben	2.315.400	40.990.100	38.674.700

## § 2

Es werden neu festgesetzt:

Der Gesamtbetrag der  
Verpflichtungsermächtigungen      von bisher 0 EUR    auf 9.895.000 EUR

Norderstedt, den

Hans-Joachim Grote  
Oberbürgermeister

### **Abstimmung unter Berücksichtigung der eingebrachten Veränderungsliste:**

Bei 8 Ja-, 0 Nein-Stimmen sowie 3 Enthaltungen einstimmig angenommen.  
Frau Plaschnick nimmt nicht an der Abstimmung teil.

### **TOP 11: Berichte und Anfragen - öffentlich**

### **TOP 11.1: Bericht des Oberbürgermeisters - Erlass bzgl. Trägerschaft Jugendhilfe**

Herr Oberbürgermeister Grote gibt die **Anlage 2** zu Protokoll.

**TOP**

**11.2:**

**Bericht des Oberbürgermeisters - Verwaltungskooperation mit Ellerau, Veranstaltung in Nortorf**

Herr Oberbürgermeister Grote gibt die **Anlage 3** zu Protokoll.

**TOP**

**11.3:**

**Anfrage Herr Matthes - Sondersitzung der Stadtvertretung**

Herr Matthes fragt bzgl. der eben abgesagten Sondersitzung der Stadtvertretung zum weiteren Vorgehen zur Einrichtung des Jugendamtes. Die Verwaltung antwortet direkt.

**TOP**

**11.4:**

**Anfrage Frau Plaschnick - Kommentierung Bracker / Dehn zur Gemeindeordnung**

Frau Plaschnick fragt an, ob eine Bereitstellung der Kommentierung Bracker / Dehn zur Gemeindeordnung Schleswig-Holstein in der 5. Auflage für jeden Stadtvertreter möglich ist. Die Verwaltung verneint dieses, eine Beschaffung aus Fraktionsmitteln ist aber zulässig.

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf ausgeschlossen.